

44098-2026 - Competition

Germany – Weir construction work – Grundinstandsetzung 6 Mainwehre Los 1

OJ S 14/2026 21/01/2026

Contract or concession notice – standard regime - Change notice

Works - Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Wasserstraßen-Neubauamt Aschaffenburg

Email: wna-aschaffenburg@wsv.bund.de

Legal type of the buyer: Central government authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Grundinstandsetzung 6 Mainwehre Los 1

Description: Bei dem Auftrag handelt es sich um die Grundinstandsetzung von sechs Mainwehren. Die sechs Wehranlagen Erlabrunn, Harrbach, Steinbach, Rothenfels, Faulbach und Freudenberg, welche zwischen 1934 und 1939 in Betrieb genommen wurden, befinden sich alters- und betriebsbedingt in einem Zustand, der eine tiefgreifende Grundinstandsetzung an sämtlichen Baugruppen erforderlich macht. Ziel der Maßnahmen ist es, die sechs Wehranlagen in einen dauerhaften und betriebssicheren Zustand zu versetzen, der weitgehend einem Neubau entspricht.

Procedure identifier: 7a298220-6f4d-41b0-b2ed-36eaa7b97655

Internal identifier: 2025/835/007 Los 1

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

Main features of the procedure: Zentrale Elemente des Verfahrens: Aufgrund der Höhe des geschätzten Auftragswerts wird darauf hingewiesen, dass Bieter/Bewerber /Bietergemeinschaften, denen relevante drittstaatliche finanzielle Zuwendungen gewährt wurden, gegenüber dem Auftraggeber einer Melde- bzw. Erklärungspflicht nach Artikel 29 der Verordnung über den Binnenmarkt verzerrende drittstaatliche Subventionen (EU) 2022/2560 unterliegen. Eine Meldung bzw. Erklärung hat auch für Unterauftragnehmer oder Lieferanten zu erfolgen, deren Beitrag einen wirtschaftlichen Anteil von 20 % des Werts des eingereichten Angebots übersteigt. Die Meldung bzw. Erklärung ist zusammen mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Für die Meldung bzw. Erklärung ist das Formular den Teilnahme-/Vergabeunterlagen beigelegt. Es ist ein einziges Formular für alle relevanten Meldungen bzw. Erklärungen zu verwenden.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Additional nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 45247220 Weir construction work

Additional classification (cpv): 45000000 Construction work

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Aschaffenburg, Kreisfreie Stadt (DE261)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Das Projekt Grundinstandsetzung 6 Mainwehre besteht aus 4 Losen, die aus technischen Gründen losweise getrennt auf der e-Vergabe Plattform veröffentlicht werden. Die Benennung der einzelnen Projekte auf der e-Vergabe ist dabei wie folgt gewählt: Grundinstandsetzung 6 Mainwehre Los X (X ist dabei die entsprechende Losnummer). Die maximale Anzahl an Losen, auf die sich beworben werden kann, ist nicht beschränkt.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: § 123 GWB (Zwingende Ausschlussgründe) sowie § 124 GWB (fakultative Ausschlussgründe) bzw. §6e EU VOB/A - diese werden mittels Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" überprüft". Das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen ist für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft individuell nachzuweisen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Grundinstandsetzung 6 Mainwehre Los 1

Description: Bei dem Auftrag handelt es sich um die Grundinstandsetzung von sechs Mainwehren. Die sechs Wehranlagen Erlabrunn, Harrbach, Steinbach, Rothenfels, Faulbach und Freudenberg, welche zwischen 1934 und 1939 in Betrieb genommen wurden, befinden sich alters- und betriebsbedingt in einem Zustand, der eine tiefgreifende Grundinstandsetzung an sämtlichen Baugruppen erforderlich macht. Ziel der Maßnahmen ist es, die sechs Wehranlagen in einen dauerhaften und betriebssicheren Zustand zu versetzen, der weitgehend einem Neubau entspricht. Los 1: Wehranlagen Erlabrunn und Harrbach (Baugrube, Massiv- und Stahlwasserbau)

Internal identifier: 2025/835/007 Los 1

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Additional nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 45247220 Weir construction work

Additional classification (cpv): 45000000 Construction work

5.1.2. Place of performance

Town: Erlabrunn

Country subdivision (NUTS): Würzburg, Landkreis (DE26C)

Country: Germany

Additional information: Staustufe Erlabrunn (Main-km 241,22)

5.1.2. Place of performance

Town: Harrbach

Country subdivision (NUTS): Main-Spessart (DE26A)

Country: Germany

Additional information: Staustufe Harrbach (Main-km 219,53)

5.1.3. Estimated duration

Duration: 96 Months

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Information about previous notices:

Identifier of the previous notice: 394711-2025

Additional information: Die Planung ist vertraulich und wird daher nur gegen Übersendung der vom Unternehmen unterzeichneten Verschwiegenheitserklärung zur Verfügung gestellt.

Vertrauliche Unterlagen wurden im Verzeichnis der Vergabeunterlagen entsprechend gekennzeichnet. Der Vordruck der Verschwiegenheitserklärung ist auszudrucken und vom Unternehmen auf der letzten Seite gemäß den Vorgaben auszufüllen und zu unterschreiben. Die unterschriebene Fassung ist als eingescannte PDF-Datei über die e-Vergabe Plattform einzureichen. Die Planungsunterlagen werden dem Unternehmen dann zeitnah über die e-Vergabe Plattform zur Verfügung gestellt. Der Versand dieser Unterlagen erfolgt in der Regel Donnerstags. Hinweis: Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs werden den Bewerbern nach eingereichter Verschwiegenheitserklärung nicht alle Anlagen zur FLB zur Verfügung gestellt. Das gesamte Unterlagenpaket wird bei der Aufforderung zum Erstangebot übergeben.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Zu § 6a EU Nummer 2c): Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit es Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. Beschreibung: Der Nachweis der Eignung gem. § 6a EU VOB/A kann durch Eigenerklärung gemäß der "Eigenerklärung zur Eignung" und zugehörigen Anlagen oder EEE erbracht werden. Werden im Hinblick auf die Eignung die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen (Eignungsleihe), so sind die o.g. Nachweise auch für diese anderen Unternehmen bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen sowie auf Verlangen nach § 6d EU Absatz 1 VOB/A den Nachweis in Form einer Verpflichtungserklärung zu erbringen, dass die für den Auftrag erforderlichen Kapazitäten tatsächlich zur Verfügung stehen. Beabsichtigt der Bieter andere Teile der Leistung (keine Eignungsleihe) von Unterauftragnehmern ausführen zu lassen, ist deren Eignung auf gesondertes Verlangen nachzuweisen sowie entsprechende Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Erfolgt der Nachweis über Eigenerklärung oder EEE, sind auf Verlangen die Eigenerklärungen (auch die der anderen Unternehmen) durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" und die zugehörigen Anlagen liegen den Vergabeunterlagen bei. Der geforderte Mindestjahresumsatz in Euro (netto) / Jahr beträgt: 50 Mio. Euro

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Allgemeines: Der Nachweis der Eignung gem. § 6a EU VOB /A kann durch Eigenerklärung gemäß der "Eigenerklärung zur Eignung" und zugehörigen Anlagen oder EEE erbracht werden. Werden im Hinblick auf die Eignung die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen (Eignungsleihe), so sind die o.g. Nachweise auch für diese anderen Unternehmen bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Ebenfalls mit dem Teilnahmeantrag ist der Nachweis nach § 6d EU Absatz 1 VOB/A in Form einer Verpflichtungserklärung zu erbringen, dass die für den Auftrag erforderlichen Kapazitäten tatsächlich zur Verfügung stehen. Beabsichtigt der Bieter andere Teile der Leistung (keine Eignungsleihe) von Unterauftragnehmern ausführen zu lassen, ist deren Eignung auf gesondertes Verlangen nachzuweisen sowie entsprechende Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Erfolgt der Nachweis über Eigenerklärung oder EEE, sind auf Verlangen die Eigenerklärungen (auch die der anderen Unternehmen) durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" und die zugehörigen Anlagen liegen den Vergabeunterlagen bei. Die Eigenerklärung zur Eignung und zugehörige Anlagen sind insbesondere auszufüllen und einzureichen soweit die geforderten Angaben zu den Referenzen nicht in der Präqualifikation oder der EEE enthalten sind.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Zu § 6a EU Nummer 3a): Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu zehn abgeschlossenen Kalenderjahren (Fertigstellung im Zeitraum vom 01.01.2015 bis zum Ablauf der Teilnahmefrist), die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Für die Leistung (A)-(D) ist mind. eine Referenz nachzuweisen. Die Anzahl der Referenzen ist nicht beschränkt. Auf Verlangen hat der Bewerber für alle Referenzen, die gewertet wurden die in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen vorzulegen. Bei Referenzen mit Wichtung gilt zudem: Wird mehr als eine Referenz eingereicht, werden die jeweiligen Bewertungspunkte der einzelnen vergleichbaren und damit wertbaren Referenzen bei jedem Bewerber addiert und es wird dann der Mittelwert mit zwei Nachkommastellen berechnet und mit der Wichtung für die jeweilige Referenz multipliziert. Dies kann bedeuten, dass der Mittelwert eine geringere Punktzahl aufweist als die punkthöchste Referenz. Vergleichbare Leistungen sind wie folgt definiert: - Mit Wichtung: A) Bauleistungen des Massivbaus an Wehranlagen oder vergleichbaren Objekten. Bei der Bauleistung muss es sich um einen Neubau oder eine Grundinstandsetzung (einem Neubau gleichwertig) handeln. Vergleichbare Objekte sind: Schleuse, Sperrwerk, Wasserkraftanlage oder vergleichbar komplexe Ingenieurbauwerke mit Bezug zu Gewässer mit beweglichen Bauwerksteilen (generell gilt für alle Objekte: Komplexität HOZ IV der Anlage 12.2 HOAI). Wichtung: 50% Punktevergabe erfolgt auf Basis der folgenden Tabelle: + 1 Punkt: Objekt ist eine Wehranlage + 1 Punkt: Baugrubenherstellung, Transport und Einbau großer Teile erfolgte mit Hilfe von Wasserfahrzeugen + 1 Punkt: Abrechnungssumme Massivbau $\geq$ 6 Mio. Euro Netto + 1 Punkt: Objekt blieb während der Baudurchführung im Betrieb, dafür waren Provisorien erforderlich 1 Punkt (Anforderung erfüllt): Abrechnungssumme Massivbau $\geq$ 3 Mio. Euro Netto 0 Punkte (Anforderung nicht erfüllt): Abrechnungssumme $<$ 3 Mio. Euro Netto B) Bauleistungen des Stahlwasserbaus an Wehranlagen oder vergleichbaren Objekten. Bei der Bauleistung muss es sich um einen Neubau oder eine Grundinstandsetzung (einem Neubau gleichwertig) handeln. Vergleichbare Objekte sind: Schleuse, Sperrwerk, Wasserkraftanlage oder vergleichbar komplexe Ingenieurbauwerke mit Bezug zu Gewässer mit beweglichen Bauwerksteilen (generell gilt für alle Objekte: Komplexität HOZ IV der Anlage

12.2 HOAI). Wichtung: 50% Punktevergabe erfolgt auf Basis der folgenden Tabelle: + 1 Punkt: Objekt ist eine Wehranlage + 1 Punkt: Transport und Einbau großer Teile erfolgte mit Hilfe von Wasserfahrzeugen + 1 Punkt: Stahlwasserbauverschlüsse bestanden aus mindestens zwei relativ zueinander beweglichen Teilen + 1 Punkt: Abrechnungssumme Stahlwasserbau $\geq$ 6 Mio. Euro Netto 1 Punkt (Anforderung erfüllt): Abrechnungssumme Stahlwasserbau $\geq$ 3 Mio. Euro Netto 0 Punkte (Anforderung nicht erfüllt): Abrechnungssumme $<$ 3 Mio. Euro Netto - Ohne Wichtung: C) Leistungen über die Erbringung der Objektplanung in Leistungsphase 5 (Ausführungsplanung) nach HOAI bei einer Wehranlage oder einem vergleichbaren Objekt. Bei der Planungsleistung muss es sich um eine Planung für einen Neubau oder eine Grundinstandsetzung (einem Neubau gleichwertig) handeln. Vergleichbare Objekte sind: Schleuse, Sperrwerk oder vergleichbar komplexe konstruktive Ingenieurbauwerke mit Bezug zu Gewässer mit beweglichen Bauwerksteilen (generell gilt für alle Objekte: Komplexität HOZ IV der Anlage 12.2 HOAI). Mindestanforderung: Abrechnungssumme $\geq$ 0,5 Mio. Euro Netto D) Leistungen über die Erbringung der Tragwerksplanung in Leistungsphase 5 (Ausführungsplanung) nach HOAI bei einer Wehranlage oder einem vergleichbaren Objekt. Bei der Planungsleistung muss es sich um eine Planung für einen Neubau oder eine Grundinstandsetzung (einem Neubau gleichwertig) handeln. Vergleichbare Objekte sind: Schleuse, Sperrwerk oder vergleichbar komplexe konstruktive Ingenieurbauwerke mit Bezug zu Gewässer mit beweglichen Bauwerksteilen (generell gilt für alle Objekte: Komplexität HOZ IV der Anlage 12.2 HOAI). Mindestanforderung: Abrechnungssumme $\geq$ 0,5 Mio. Euro Netto The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Description of the method to be used if weighting cannot be expressed by criteria: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium, alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Aufforderung zur Abgabe eines Angebots (Formblatt 312-B) sowie Gewichtung der Zuschlagskriterien (Formblatt 313-B und zugehörige Anlagen) aufgeführt.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=822995>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=822995>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 29/01/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen ist ausgeschlossen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

This procedure falls under the Foreign Subsidy Regulation (FSR)

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -

Information about review deadlines: Ein Antrag auf Nachprüfung ist gem. § 160 Absatz 3 Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Wasserstraßen-Neubauamt Aschaffenburg

Organisation providing more information on the review procedures: Wasserstraßen-Neubauamt Aschaffenburg

Organisation receiving requests to participate: Wasserstraßen-Neubauamt Aschaffenburg

Organisation processing tenders: Wasserstraßen-Neubauamt Aschaffenburg

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Official name: Wasserstraßen-Neubauamt Aschaffenburg

Registration number: 991-02412-93

Postal address: Hockstraße 10

Town: Aschaffenburg

Postcode: 63743

Country subdivision (NUTS): Aschaffenburg, Kreisfreie Stadt (DE261)

Country: Germany

Email: wna-aschaffenburg@wsv.bund.de

Telephone: +49 6021 3120

Fax: +49 6021 31203101

Internet address: <http://www.wna-aschaffenburg.wsv.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

Organisation processing tenders

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0001

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -

Registration number: t:0228-94990

Postal address: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0002

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

5581820c-09cf-46fc-bf4d-cc85732f6487-01

Main reason for change

:

Information updated

Notice information

Notice identifier/version: da0ea8f1-3a62-4a61-b8b1-418b7687d506 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 20/01/2026 07:54:37 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 44098-2026
OJ S issue number: 14/2026
Publication date: 21/01/2026